



# laforza

Das Magazin des Dorfes Brontallo



Fussweg zwischen Corte di Fondo und Alp Piatto

## Instandsetzung der landwirtschaftlichen Nutz- und Wanderwege im Val Serenello mit traditionellen Methoden

Das Projekt betrifft den Weg, der Pianello, Serenello, Corte di Fondo und die Alp Piatto verbindet. Der Verlauf erstreckt sich auf vorwiegend geröllhaltigem und felsigem Untergrund durch Buchen- und Lärchenwälder sowie Gebiete mit Pionierpflanzen. Die Gesamtlänge beträgt zirka 5,3 Kilometer und die Wege befinden sich in einem relativ guten Zustand. Sie müssen nur an einigen Stellen ausgebessert werden, damit sie von Mensch und Tier sicher genutzt werden können.

## Instandsetzung des alten Bauernhauses (cascina) auf der Alp Piatto mit traditionellen Methoden

Das Gebäude befindet sich in einem relativ guten Zustand. Allerdings hat das Dach einige undichte Stellen, die abgedichtet werden müssen, um grössere Schäden an der Bausubstanz zu vermeiden. Geplant ist die Restaurierung des Bauernhauses und die Erneuerung des Steindachs, um das Gebäude wieder als Schutzhütte zu nutzen. Im Rahmen der Arbeiten wird auch eine neue Wasserleitung verlegt und ein Brunnen gebaut.

Wie Sie sehen, handelt es sich um ein sehr umfangreiches und kostspieliges Massnahmenpaket. Die Finanzierung zur Durchführung des Projekts ist noch nicht gesichert. Deshalb zählen wir erneut auf Ihre Unterstützung.



Cascina Alp Piatto

## Pro Brontallo

Mit Ihrer Unterstützung tragen Sie langfristig und nachhaltig dazu bei, dass auch die Kinder von Brontallo eine lebenswerte Zukunft in ihrem schönen Dorf finden. Ein herzliches Dankeschön!

## Amici

unterstützen Brontallo mit Fr. 30.–. So gehören Sie zu unseren Freunden und erhalten «la forza».

## Donatori

sind Sie ab Fr. 60.–. Spender erhalten neben «la forza» zwei Kaffeebons, die in unserem typischen Dorfstaurant eingelöst werden können.

## Padrini

helfen Brontallo mit Fr. 120.–. Unseren Paten und Gotten schenken wir neben den Kaffeebons auf Wunsch ein originelles T-Shirt. Bitte melden Sie sich bei uns, wenn Sie ein T-Shirt wünschen und den Betrag einbezahlt haben.

## Villaggio delle Pietre

ab Fr. 500.– werden Sie Mitglied von Villaggio delle Pietre und können so von persönlichen Anerkennungen profitieren.

## Öffnungszeiten

## Informationen unter:

Bitte rufen Sie an unter  
Tel. 091 754 24 17 (Info-point)  
Tel. 091 754 10 25 (Nuova Osteria)  
oder [www.brontallo.com](http://www.brontallo.com)

Tel. 091 754 24 17 oder  
[pro.brontallo@bluewin.ch](mailto:pro.brontallo@bluewin.ch)

**DANKE**  
für ihre  
**HILFE**



Projekt Val Serenello –  
bereit für die Fortsetzung

## Editorial

Als Präsident des Vereins Pro Brontallo begrüße ich alle Leserinnen und Leser zur sechsten Ausgabe von «la forza» im Jahr 2019.

Der Winter rückt langsam näher. Trotz des unbeständigen Wetters im Herbst mit abwechselnd Sonne und Regen kamen wir mit der Landschaftspflege gut voran.

Jetzt ist es an der Zeit, Bilanz zu ziehen und die Projekte für das kommende Jahr zu planen. Wir haben uns viel vorgenommen und hoffen, dass wir dabei weiterhin auf Ihre wertvolle Unterstützung zählen dürfen.

Wenn das Wetter mitspielt und es nicht zu viel schneit, werden wir auch im Winter weiterarbeiten – vor allem in den Gebieten rund um Brontallo, die leichter zugänglich sind.

Der Schwerpunkt dieser Ausgabe liegt auf einem Projekt, das für uns von grosser Bedeutung ist – nämlich die Verbesserung der Alpregion und die Landschaftspflege im Val Serenello. Wichtig sind hier nicht nur die inhaltlichen Ziele des Projekts, sondern auch dessen enger Bezug zum Waldreservat.

Wir sind der Meinung, dass die geplanten Massnahmen zahlreiche Vorteile für Landwirtschaft, Natur und Tourismus mit sich bringen und unser wunderbares Tal noch besser mit den benachbarten Tälern verbindet.

Mit Ihrer Unterstützung können wir unsere Arbeit fortsetzen und dieses Projekt zum Schutz unserer schönen Bergregion abschliessen.

Wir danken allen Spenderinnen und Spendern von Pro Brontallo und wünschen Ihnen frohe Feiertage und ein glückliches Jahr 2020.

Mit den besten Wünschen

Marzio Demartini  
Präsident Associazione Pro Brontallo



## Projekt Val Serenello – bereit für die Fortsetzung

Endlich können wir mit unserem Grossprojekt weiterfahren. Mit etwas Glück erhalten wir die letzten Baubewilligungen in den ersten Monaten des neuen Jahres, um die dringend nötigen Massnahmen baldmöglichst umzusetzen. Wir hoffen, dass wir für dieses aufwändige Projekt auf Ihre wertvolle Unterstützung zählen dürfen.

Ziel des Projekts ist es, Landschaft, Kultur und Natur des Val Serenello zu bewahren und aufzuwerten. Die geplanten Massnahmen stellen eine sinnvolle Ergänzung des Waldreservats dar. Das Waldreservat umfasst die benachbarten Täler Chignolasc, Serenello, Cocco, Mala und Tomeo, deren natürliche Grenzen deutlich sichtbar sind. Aufgrund seiner landschaftlichen Beschaffenheit und seiner Wälder ist das Gebiet geradezu prädestiniert für ein Reservat. Auch Raumplanung, Besitzverhältnisse und Geländemorphologie stellen keinerlei Hindernis dar.

Um die landwirtschaftliche Tätigkeit, die vor allem ausserhalb des geplanten Schutzgebiets ausgeübt wird, zu fördern und zu bewahren, beinhaltet das Projekt auch Massnahmen zur Verbesserung der Alpwirtschaft und Landschaftspflege im Val Serenello.

So sind beispielsweise die Sanierung der land- und alpwirtschaftlichen Zugänge geplant sowie die Wiederherstellung extensiver Nutzflächen für die ansässigen Bauern.

Auch die Kulturgüter sollen unter dem Aspekt der landschaftlichen und landwirtschaftlichen Bedeutung aufgewertet werden. Dazu gehören die Restaurierung von Bauernhäusern (cascine), die Instandsetzung der Trockenmauern und «callaie» (Wege zwischen zwei Trockenmauern) sowie Nachforschungen zur ehemaligen wirtschaftlichen Nutzung der Wälder im Val Serenello und Umgebung.



Cascina Corte di Fondo

Darüber hinaus ist eine Untersuchung zur Aufwertung der natürlichen Komponenten des Val Serenello geplant sowie die Wiederherstellung von Grünflächen zum Schutz der Biodiversität.

Die Aufwertung der oben genannten natürlichen Elemente wird vor Ort auf Schildern und Tafeln illustriert und mit Hilfe anderer Werbemittel bekannt gemacht. Ausserdem wird im Zusammenhang mit dem Waldreservat darauf hingewiesen.

Die landschaftliche Aufwertung ist ein erster Schritt zur nachhaltigen Verwaltung des Gebiets.



Callaia (Wege zwischen zwei Trockenmauern)

Nachstehend finden Sie eine detaillierte Auflistung der einzelnen Projektmassnahmen:

**Restaurierung eines alten Bauernhauses (cascina) in Corte di Fondo, das seit jeher als Schutzhütte fungierte**  
Vorgesehen ist die Restaurierung des Gebäudes aus dem frühen 20. Jahrhundert, um es wieder als Schutzhütte zu nutzen. Im Rahmen der Arbeiten wird auch eine neue Wasserleitung verlegt und ein Brunnen gebaut.

**Restaurierung der «callaie» in Serenello und Prati di Dentro**

Diese Wege zwischen zwei Trockenmauern wurden angelegt, damit das Vieh nicht über die Mähwiesen läuft. Zum Teil dienen sie noch heute diesem Zweck. Leider sind die meisten Trockenmauern von diesen «callaie» in einem schlechten Zustand und müssen dringend instandgesetzt werden. Dabei sollen deren landwirtschaftliche Nutzung und die landschaftliche Gestaltung erhalten bleiben.

**Nachforschungen zur ehemaligen wirtschaftlichen Nutzung der Wälder im Bereich des Waldreservats «Lavizzara und Bignasco»**

Im Waldreservat und im Val Serenello finden sich noch zahlreiche Hinweise auf die wirtschaftliche Nutzung der

Wälder. Besonders aufschlussreich sind Köhlerstandorte, die eine vorindustrielle Verwendung der Holzkohle bezeugen. Interessant sind auch die Anfangs- und Endpunkte unterschiedlicher Transportseilbahnen, die noch bis Mitte des letzten Jahrhunderts im Einsatz waren. Wir wollen Nachforschungen in historischen Verzeichnissen und Dokumenten anstellen, die Gegebenheiten vor Ort prüfen und anschliessend eine Zusammenfassung der forstwirtschaftlichen Tätigkeiten erstellen.



Aufwertungsarbeiten der Waldweiden in Corte di Fondo

**Aufwertung der landwirtschaftlichen Nutzflächen in Serenello und Prati di Dentro unter Berücksichtigung natürlicher und landschaftlicher Aspekte**

Die angemessene Verwaltung der landwirtschaftlichen Nutzflächen liegt uns sehr am Herzen und ist für die Bauern vor Ort unerlässlich. Betroffen davon sind rund 3 Hektar Land, die einerseits als Mähwiesen und andererseits als Weideflächen genutzt werden. Um die effiziente Verwaltung sicherzustellen, braucht es jedoch optimale Bedingungen, die zurzeit durch den nachwachsenden Jungwald nicht gegeben sind. Weitere Störfaktoren sind Steine auf den Flächen und die auffälligen Trockenmauern.

**Aufwertung der Waldweiden in Corte di Fondo unter Berücksichtigung natürlicher und landschaftlicher Aspekte**

Die im Rahmen dieses Projekts vorgesehenen Arbeiten wurden bereits letztes Frühjahr durchgeführt. Es handelt sich um rund 5 Hektar Waldweiden auf einer Höhe von zirka 1'300 Metern über Meer, die zum Teil bereits als Weideflächen genutzt werden. Zur optimalen Nutzung musste der in den letzten Jahren nachgewachsene Jungwald zurückgeschnitten werden.

**Wissenschaftliche Untersuchung der natürlichen Komponenten des Waldreservats «Lavizzara und Bignasco»**

Das vom Waldreservat betroffene Gebiet – einschliesslich Val Serenello – wurde bisher nur unzureichend hinsichtlich seiner Flora, Fauna und seines Pilzbestands untersucht. Diese spärlichen Informationen möchten wir nun mit einer aktuellen Bestandsliste vervollständigen.